

# Geheimnisse

Wer kennt sie schon, die Vertreter der zersplitterten Immobilienwelt? Wer weiß, welche Wünsche sie hegen, wen sie gerne trafen. Heute fragen wir ...

## ... drei Pressesprecher



**Heinz Colligs**  
ist Prokurist in der Holding der TREUREAL-Gruppe, Mannheim. Er ist verantwortlich für Kommunikation und Qualitätsmanagement



**Daniel Görs**  
ist Leiter Corporate Communications bei Immonet.de, Hamburg. Er verantwortet Öffentlichkeitsarbeit, Digital & Media Relations und Redaktion



**Anja Weidig**  
ist Pressesprecherin des Beratungs- und Systemhauses Aareon AG, Mainz. Sie verantwortet das Team Unternehmenskommunikation

**Mit welchen Eigenschaften würden Ihre Mitarbeiter Sie charakterisieren?**

**Colligs:** Überlegt, positiv, vermittelnd.  
**Görs:** Professionell, fordernd, fördernd.  
**Weidig:** Engagiert, kreativ, zielorientiert.

**Mit wem aus der Immobilienbranche gingen Sie gerne zum Abendessen und warum?**

**Colligs:** Posthum mit John Jakob Raskob. Ich erführe gerne, warum er inmitten der größten Finanzkrise des 20. Jahrhunderts das Empire State Building errichtete.  
**Görs:** Mit jedem Immobilien-CEO, der noch glaubt, dass PR und Online-Relations für sein Unternehmen unwichtig sind. Wer nicht kommuniziert, verliert!  
**Weidig:** Mit Mohamed Ali Allabbar, Chairman Emaar Properties PJSC, Dubai. Ich bin neugierig, wie sich dort die wirtschaftlichen und kulturellen Unterschiede auf die Stellung der Frau im Geschäftsleben auswirken.

**Wo kann man Sie in der Mittagspause antreffen?**

**Colligs:** Unter meinen Kolleginnen und Kollegen.  
**Görs:** Jedenfalls nicht im Büro. Aber mobil erreichbar und irgendwie, irgendwo im Internet.  
**Weidig:** Beim Austausch mit meinen Kollegen am gemeinsamen Mittagstisch. Und ab August sicherlich im Betriebsrestaurant unseres neuen Bürogebäudes, das als sehr modern und delikats angepriesen wurde.

**Ihr Wunsch an die Kollegen des Berufsstands?**

**Colligs:** Mehr gestalten, weniger reagieren.  
**Görs:** Mehr Kommunikation in eigener Sache: PR gehört die Zukunft, besonders online. Engagieren Sie sich in der Deutschen Public Relations Gesellschaft!  
**Weidig:** Treiben Sie die Professionalität durch Berufscodizes weiter voran. Seien Sie mutiger. Gehen Sie neue Wege. Denn wir gestalten den Wertewandel in der Gesellschaft mit. ←|

**Ihr Statement zu folgender Stereotype: „Der Pressesprecher sitzt bei seiner Arbeit immer zwischen allen Stühlen.“**

**Colligs:** Das stimmt oft, aber nicht notwendigerweise. In jedem Fall sollte er sich dann die Stühle gut aussuchen.  
**Görs:** Das ist zu passiv. Denn wer sitzt, hat schon verloren. „Täglicher Kampf an und zwischen allen Fronten“ trifft es besser.  
**Weidig:** Ich sehe mich eher als Brücke, die verbindet. Auf dieser können alle Seiten ihre jeweiligen Ziele schneller erreichen.